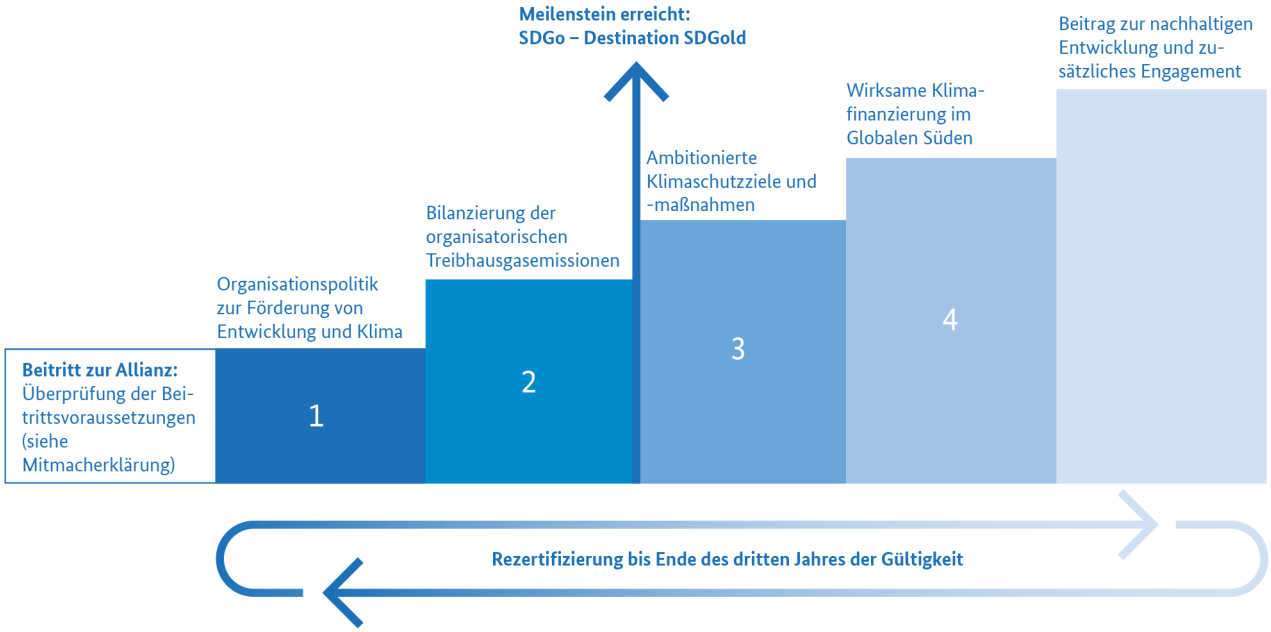
SDGold
EXCELLENCE IN SUSTAINABLE DEVELOPMENT

Unabhängig geprüft und besiegelt

Eine Auszeichnung Ihres Engagements für Entwicklung und Klima

Mit dem Siegel SDGold werden Organisationen ausgezeichnet, die sich in fünf Schritten für nachhaltige Entwicklung stark machen. Und sich damit für Entwicklung und Klima im Sinne der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen einsetzen. Mit dem verliehenen Siegel können Organisationen ihren Einsatz glaubhaft und transparent kommunizieren.



Vorteile

Engagement für Klimaschutz wird von Kund:innen heute vorausgesetzt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, kommunizieren Organisationen ihr Engagement öffentlichkeitswirksam über Auszeichnungen. Die Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima hat ein Siegel entwickelt, dass nicht nur Engagement für Klimaschutz auszeichnet, sondern gleichzeitig solches für Entwicklung im Globalen Süden. Mit hohen Qualitätsansprüchen und Kriterien, die unabhängig geprüft werden. Ein Siegel mit dem Sie „Excellence in Sustainable Development“ beweisen.

In fünf Schritten zu Sustainable Development Gold

1. Organisationspolitik zur Förderung von Entwicklung und Klima

Im ersten Schritt wird betrachtet, ob Ihre Organisation sich zur Agenda 2030 und dem Übereinkommen von Paris bekennt und dies öffentlich und ausdrücklich kommuniziert. Darüber hinaus wird geprüft, ob Sie optional eine Risikoanalyse oder -audit entlang der gesamten Lieferkette durchgeführt und daraus einen Aktionsplan zur Vermeidung dieser Risiken entwickelt haben. Je nach Größe Ihrer Organisation ist ein Beschwerdemanagement einzuführen, das in der Risikoanalyse identifizierten Personengruppen einfach zugänglich ist. Die Risikoanalyse und daraus abgeleiteten Handlungen sind von großer Wichtigkeit für den Umwelt-, Klima-, Gesundheits-, Arbeitnehmer:innen- und Menschenrechtsschutz. Um Ihrer Organisation den Prüfprozess zu erleichtern, steht die Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima in diesem und allen weiteren Schritten unterstützend und beratend zur Seite.

2. Bilanzierung von organisatorischen Treibhausgasemissionen

Die Bilanzierung von Treibhausgasemissionen ist ein wesentlicher Schritt von Organisationen zum Klimaschutz. Diese beinhaltet Emissionen aus Scope 1, 2 und 3, also alle direkt von der Organisation verursachten und alle wesentlichen indirekten Emissionen entlang der Lieferketten. In diesem Schritt wird auch die Wesentlichkeitsanalyse von Organisationen begutachtet.
Mit Ihrer Hilfe wird ermittelt, welche Arbeitsfelder besonders relevant sind und welche Scopes verpflichtend berechnet werden müssen - je nach Größe der Organisation. Sind alle Anforderungen dieses Schrittes erfüllt, haben Organisationen einen wichtigen Meilenstein erreicht: SDGo – Destination SDGold. Im Rahmen einer von externen Expert:innen durchgeführten Workshop-Reihe unterstützt die Stiftung den Prozess zur Erreichung des Siegels.

3. Ambitionierte Klimaschutzziele und -maßnahmen

Ein Netto-Null-Ziel festzulegen, hilft Organisationen langfristige Entscheidungen für Treibhausgasneutralität zu treffen. Das Setzen von Zwischenzielen zur Reduktion von Emissionen und eine klare Klimaschutzstrategie sind Wege zur Zielerreichung. Alle drei Aspekte werden in diesem Schritt in den Fokus genommen und geprüft.

4. Wirksame Klimafinanzierung im Globalen Süden

Emissionen, die nach aktuellem Stand nicht vermieden oder verringert werden können, kompensieren Organisationen. Auch können sie das Contribution-Claim-Modell als Alternative oder Ergänzung zur Kompensation wählen. Die Klimafinanzierung ist dann effektiv, wenn sie qualitativ hochwertig und auf höchstem Standard erfolgt. Dies muss für die Erreichung des Siegels gewährt sein. Die Kommunikation dieses Engagements gegenüber Kund:innen, Partner:innen und anderen Stakeholder:innen der Organisation sollte transparent und nachvollziehbar sein. Um Länder des globalen Südens beim Ziel der Treibhausgasneutralität zu unterstützen, können Organisationen langfristig auch dann in internationalen Klimaschutz investieren, wenn sie selber ihre Emissionen immer weiter reduzieren. Kriterien, die eine qualitativ hochwertige Klimafinanzierung sicherstellen, werden den Organisationen von der Stiftung Allianz für Entwicklung und Klima an die Seite gestellt.

5. Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und zusätzliches Engagement

Hochwertige Klimaschutzprojekte erreichen neben der Reduktion von Treibhausgasemissionen auch Entwicklungswirkungen für Menschen im Globalen Süden. Nachweisbare Entwicklungswirkungen über Kompensationsprojekte zu fördern, Emissionsgutschriften aus „Least Developed Countries“ zu erwerben und nur verifizierte Entwicklungswirkungen transparent zu kommunizieren, ist der finale Schritt zur Auszeichnung SDGold. Organisationen, die diesen Weg gegangen sind, können glaubwürdig kommunizieren „Excellence in Sustainable Development“ erreicht zu haben.

Welche Organisationen können sich für das Siegel qualifizieren?

Organisationen, die bereits Unterstützer:innen der Allianz für Entwicklung und Klima sind und die Basiskriterien erfüllen, können das Siegel erhalten.

Hier können Sie unverbindlich und kostenfrei prüfen, ob Sie die Grundvoraussetzungen erfüllen. Organisationen, die noch nicht zum Unterstützer:innenkreis der Allianz für Entwicklung und Klima zählen, gelangen **hier zur Mitmacherklärung**.

Kosten

Für low-impact Organisationen (weniger als 1.000 Mitarbeitende und weniger als 50 Mio. € Umsatz oder weniger als 25 Mio. € Bilanzsumme jährlich) belaufen sich die Kosten der ersten Prüfung auf 1.293,75 €.
Die Kosten erhöhen sich um 644,00 € bei einer weiteren Prüfung durch nachgereichte Unterlagen.

Für high-impact Organisationen (mehr als 1.000 Mitarbeitende und mehr als 50 Mio. € Umsatz oder mehr als 25 Mio. € Bilanzsumme jährlich) belaufen sich die Kosten der ersten Prüfung auf 1.506,50 €.
Die Kosten erhöhen sich um 862,50 € bei einer weiteren Prüfung durch nachgereichte Unterlagen.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer von z.Zt. 19%.

Die Kosten beinhalten die externe Zertifizierung, die beratende Begleitung, sowie die Nutzung des Siegellogos.

Kontakt

Ihre Rückfragen können Sie gerne per E-Mail richten an **zertifizierung@allianz-entwicklung-klima.de**